

## Enttäuschende Teilnehmerzahlen bei der Tischtenniskreismeisterschaft der Senioren

Bei der Tischtenniskreismeisterschaft der Senioren 2014/2015 konnte Kreisseniorenwart Hans Hoinkis in diesem Jahr, trotz schlechten Wetters, nur 24 Teilnehmer begrüßen. In der AK I (Senioren 40+) sicherte sich Peter Schäfer (TSV Grafenrheinfeld) klar vor Peter Hartig (TSV Grettstadt), Manfred Ziegler (DJK Gänheim) und Martin Reuß (TSV Röthlein) den Titel. Kreismeister im Doppel wurden Schäfer-Reuß in einem hart umkämpften Match gegen Ziegler-Hartig, dass sie im fünften Satz knapp mit 11:9 für sich entscheiden konnten. Die AK II (Senioren 50+) gewann Mario Simmel (TSV Schwebheim), am Ende souverän, vor Stefan Scheuring (DJK Gänheim), Christian Lender (TSV Röthlein) und Torsten Braszus (VfL Niederwerrn). Im Doppel hatten Winfried Bauer (DJK Üchtelhausen) und Rüdiger Amthor (DJK Hergolshausen) gegen Stefan Scheuring (DJK Gänheim) und Klaus Hack (TV Gerolzhofen) die Nase vorn und holten sich den Titel. In der Alterklasse III/IV (60+) setzte sich Robert Lutsch (TSV Gernach) vor Martin Schmee und Günter Schuster (beide TSV Grafenrheinfeld) an die Spitze. Toni Kwosek (TV Gerolzhofen) belegte Rang 4. Im Entscheidungsdoppel gewannen anschließend Kwosek-Lutsch gegen Manfred Göttig (TSV Röthlein) und Günter Schuster. Bei den Altmeistern AK V-VII (Senioren 70+) konnte sich einmal mehr Hans Haering (DJK Schweinfurt) durchsetzen. Norbert Hock (TSV Grafenrheinfeld) belegte Platz 2, Albrecht Volk (DJK Marktsteinach/Löffelsterz) und Hans-Jürgen Gersmeyer (TSV Ettleben) folgten auf Rang 3 und 4. Trotz geringer Teilnehmerzahl wurden unter den Augen vieler Zuschauer (u.a. Ehrenkreisvorsitzender Ottmar Popp) spannende und begeisternde Spiele ausgetragen. Den Sonderpreis für die Meistbeteiligung holte sich diesmal der TSV Grafenrheinfeld.



Im Bild v.l.: H. Haering, H.-J. Gersmeyer, N. Hock, A. Volk, Kreisseniorenwart Hans Hoinkis (Foto: Ch. Lender, Bericht: M. Reuß)